



Sicherheitsdatenblatt (91/155 EWG)

Druckdatum 18.08.2004

Überarbeitet 18.08.2004

RaupenFrei Xentari

I. STOFF-/ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG

Handelsname	RaupenFrei Xentari Prod-Nr. 412, 413
Hersteller / Lieferant	W. Neudorff GmbH KG An der Mühle 3, D-31860 Emmerthal Telefon +49- (0) 5155/624-0, Telefax +49- (0) 5155/6010, Telex -- E-Mail info@neudorff.de Internet www.neudorff.de
Auskunftgebender Bereich	Betriebsleitung / Labor Telefon +49- (0) 5155/624-102 (-165)
Notfallauskunft	Giftzentrale Berlin Telefon +49- (0) 30/19240
Empfohlene(r) Verwendungszweck(e)	Biologisches Insektizid gegen Schadraupen.

2. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Chemische Charakterisierung
Biologisches Spritzmittel - wasserdispergierbares Granulat.

Gefährliche Inhaltsstoffe

CAS-Nr.	EG-Nr.	Bezeichnung	Konzentration	Einstufung
---------	--------	-------------	---------------	------------

--

Zusätzliche Hinweise

Enthält 540 g/kg *Bacillus Thuringiensis* var. *aizwai* (entspr. 10.3%).

3. MÖGLICHE GEFAHREN

R-Sätze

36 Reizt die Augen.

Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt

Kann Augenreizungen bewirken.

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen.

Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.



Sicherheitsdatenblatt (91/155 EWG)

Druckdatum 18.08.2004

Überarbeitet 18.08.2004

RaupenFrei Xentari

Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit Wasser und Seife.

Nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen gründlich mit viel Wasser spülen und Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken

Bei auftretenden Beschwerden Arzt aufsuchen.

Hinweise für den Arzt / Mögliche Symptome

Bisher sind keine produktspezifischen Symptome bekannt.

Hinweise für den Arzt / Behandlungshinweise

Kein spezifisches Antidot bekannt. Behandlung symptomatisch.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Geeignete Löschmittel

Wasser

Schaum

Löschpulver

Kohlendioxid

Besondere Gefährdungen durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase

Brandgase nicht einatmen.

Sonstige Hinweise

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Staubbildung vermeiden.

Umweltschutzmaßnahmen

Nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung

Mechanisch aufnehmen.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Hinweise zum sicheren Umgang

Bei sachgemässer Verwendung keine besonderen Massnahmen erforderlich.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Keine besonderen Massnahmen erforderlich.

Anforderung an Lagerräume und Behälter

Nur im Originalbehälter aufbewahren.



Sicherheitsdatenblatt (91/155 EWG)

Druckdatum 18.08.2004

Überarbeitet 18.08.2004

RaupenFrei Xentari

Zusammenlagerungshinweise

Nicht zusammen mit Futtermitteln lagern.

Nicht zusammen mit Lebensmitteln lagern.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Lagerung: zwischen 0°C und +25°C

Trocken lagern.

Empfehlung(en) bei bestimmter Verwendung

Nur entsprechend der Gebrauchsanweisung als insektizides Spritzmittel verwenden!

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

Atemschutz

Bei Staubentwicklung Feinstaubmaske tragen.

Handschutz

Handschuhe aus PVC

Augenschutz

Schutzbrille/Gesichtsschutz

Körperschutz

nicht erforderlich

Allgemeine Schutzmaßnahmen

Staub nicht einatmen.

Staubbildung vermeiden!

Hygienemaßnahmen

Nach der Arbeit für gründliche Hautreinigung und Hautpflege sorgen.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Form

Granulat

Farbe

beige

Geruch

charakteristisch

Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

	Wert	Temperatur	bei	Methode	Bemerkung
pH-Wert im Lieferzustand	4,4				in 10%-iger Suspension mit demin. Wasser
Flammpunkt	nicht anwendbar				
Schüttdichte	ca. 0,4 g/cm ³				Schüttdichte
Löslichkeit in Wasser					dispergierbar
Viskosität I	nicht anwendbar				



Sicherheitsdatenblatt (91/155 EWG)

Druckdatum 18.08.2004

Überarbeitet 18.08.2004

Raupenfrei Xentari

Brandfördernde Eigenschaften

Das Mittel ist nicht brandfördernd.

Explosionsgefahr

Das Mittel ist nicht explosionsgefährlich.

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Weitere Angaben

Stabil bei Raumtemperatur.

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

Akute Toxizität/Reizwirkung / Sensibilisierung

	Wert/Bewertung	Spezies	Methode	Bemerkung
LD50 Akut Oral	> 5000 mg/kg	Ratte		
LD50 Akut Dermal	> 2000 mg/kg	Kaninchen		
LC50 Akut Inhalativ	3,05 mg/l ()	Ratte	LC50 nicht erreicht	Höchste prüfbare Konzentration.
Reizwirkung Haut	Reizwirkung möglich	Kaninchen		
Reizwirkung Auge	reizend	Kaninchenauge		
Sensibilisierung Haut	nicht sensibilisierend			
Sensibilisierung Atemwege	nicht sensibilisierend			

Allgemeine Bemerkungen

Das Mittel gefährdet weder Vögel, Fische, Säugetiere noch Bienen und andere Nutzinsekten.

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

Allgemeine Hinweise

Das Mittel ist giftig für Fischnährtiere.

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Abfallschlüssel

02 01 08*

06 13 01*

Abfallname

Abfälle von Chemikalien für die Landwirtschaft, die gefährliche Stoffe enthalten
anorganische Pflanzenschutzmittel, Holzschutzmittel und andere Biozide



Sicherheitsdatenblatt (91/155 EWG)

Druckdatum 18.08.2004

Überarbeitet 18.08.2004

Raupenfrei Xentari

Empfehlung für das Produkt

Bei Schadstoffsammelstellen abgeben.

Empfehlung für die Verpackung

Vollständig entleerte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.

Empfohlenes Reinigungsmittel

Wasser

Allgemeine Hinweise

Haushaltsmengen können bei der örtlichen Schadstoffsammlung abgegeben werden.

Gebrauchsanweisung beachten!

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

Weitere Angaben zum Transport

Das Mittel ist kein Gefahrgut.

15. VORSCHRIFTEN

Hinweise zur Kennzeichnung

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.

Kennzeichnung

Xi Reizend

R-Sätze

36 Reizt die Augen.

S-Sätze

1 Unter Verschluss aufbewahren.

13 Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

20/21 Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.

Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse I Selbsteinstufung

16. SONSTIGE ANGABEN

Empfohlene Verwendung und Beschränkungen

Unterliegt als zugelassenes Pflanzenschutzmittel dem Selbstbedienungsverbot.



Sicherheitsdatenblatt (91/155 EWG)

Druckdatum 18.08.2004

Überarbeitet 18.08.2004

RaupenFrei Xentari

Weitere Informationen

Alle vorstehenden Angaben entsprechen dem heutigen Stand unserer Kenntnis. Diese Angaben beschreiben das Produkt im Hinblick auf sicherheitstechnische Daten; sie stellen keine Eigenschaftszusicherung im Sinne einer technischen Spezifikation dar.